

- und Zinnrathen, so wohl und zu Vaiten wunden als in Halsband
 gemacht.
25. Die Trappenn auf der Gallerie worden durchsicht und neu gelack
 fassen soltz ungeschlicht.
 26. Die Orgelbau neue Trappa so oben auf dem Orgel in die Luft aufsteht
 27. Das so oben für sich selbst wird ein Stück in die Mauer gemacht,
 das nicht leicht zu abbrechen, die Thür wird neu gebohrt, und das Schloss
 mit 3 Schlüsselbälgen gemacht.
 28. Ein ganze Kirche wird nicht allein geweißet, sondern auch alle
 Pfeiler sauber angestrichen, so wie man oben die Kirche Chordirum
 weißt.
 29. An dem 3. Haupt. Thüre werden Thüren angebracht mit Thüren
 und ein Zug des Windes und der Luft zu verschließen.
 30. Malerarbeiten soll alles in schlechten Stand gebracht werden, auch das
 die Orgel, ^{das ganze Geld} und die Thüren ^{in Ordnung zu setzen} so weit wie möglich ^{in Ordnung zu setzen}
 31. Für alle diese Meistermäßige Handlungung wird dem Meist
 Stellwig ein Summa von 1000 Reichthalern und 100 Schillingen. ^{Reichthalern}
 R^r 8000. — welche für noch von dem Rathshaus und Ge-
 meinde Caspiere Herr Christoph Andreo. abzuverleihen solt wobei
 er jeder Handlung, die Kirche in so weit in schlechten Stand zu
 setzen, daß in diesem laufenden Jahr der neue Gottesdienst
 abzuhalten vermögen gesaltem werden können. Bis zu völliger Hand-
 lung der Kirche soll dem Meist Stellwig zurückgesaltem
 werden. ^{R^r 800}

Als kund dieses ist ungenüßlicher Contract und die sich
 darauf beziehende Abrechnung, von beiden Contrahierenden Parteien
 unterzeichnet und nunmehr jeder davon ein Exemplar zugestallt
 worden. So geschehen Mülheim am Rhein, den 14^{ten} März 1785.

Johann Gustav Burgmann. Pastor.

Johannes Ellers, ^{alt} Pastor
 J. G. Prokein, Diac.